

Vor 500 Jahren erfährt die Reformation in Zürich einen entscheidenden Schub: Katharina von Zimmern übergibt das Fraumünster mitsamt dem Klostervermögen an die Stadt. Die Reformation ohne Bürgerkrieg wird möglich.



Die Äbtissin der königlichen Abtei ermöglicht mit der Übergabe des Fraumünsters die Aufhebung aller Zürcher Klöster und gibt damit der Kirchenreform einen entscheidenden Dreh. Und doch ist diese Frau einer breiten Öffentlichkeit kaum bekannt.

Das Jubiläumsjahr 2024 ändert das. Wir laden Sie ein, Katharinas Tat zu würdigen und die Geschichte Zürichs aus einer neuen Perspektive zu erkunden.

Neujahrsblatt

Den Auftakt zum Jubiläumsjahr macht die Gesellschaft zu Fraumünster mit dem Verkauf ihres Neujahrsblatts in der Wasserkirche. Diese Ausgabe ist Katharina Gmünder Jud gewidmet, einer wichtigen Zeitgenossin von Katharina von Zimmern.
2. Januar 2024

Frauenehrung

Wer hat Zürich geprägt? Was hat Frauen über Generationen bewegt? Am Sechsläutenmorgen werden im Fraumünster fünf Frauen geehrt: Stellvertretend für jedes Jahrhundert porträtiert die Gesellschaft zu Fraumünster herausragende Persönlichkeiten, die in Zürich gelebt und gewirkt haben.
15. April 2024

Führungen, Szenen und Rundgänge

Was hat Katharina von Zimmern beschäftigt? Wie hat sie gewirkt? Wo hat sie gewohnt? Und wie lebten die Zürcherinnen und Zürcher zur Reformationszeit? Dies und mehr erfahren Sie auf Führungen der Altstadtkirchen, des Frauenstadtrundgangs Zürich, der Gesellschaft zu Fraumünster, im Museum Zunftstadt Zürich und im Landesmuseum.
Ganzjährig

Katharinen-Turm und 500 Zürcherinnen

Eine Kunstinstitution prägt unser Stadtbild vier Monate lang architektonisch und würdigt neben Katharina von Zimmern auch 500 Frauen, welche Zürich seit jeher und bis heute prägen. Die Installation erinnert

an den zweiten Turm am Fraumünster, welcher bis ins 18. Jh. existierte.
www.katharinenturm.ch
20. August – 10. Dezember 2024

Die Äbtissin und der Bürgermeister

Katharina von Zimmern und Diethelm Röst
Ausstellung im Haus zum Rech
Die Übergabe der Fraumünsterabtei an die Stadt Zürich im Spätherbst 1524 nimmt in der Zürcher Stadtgeschichte ein wichtiges Kapitel ein. In der Gegenüberstellung der Biografien zweier Hauptbeteiligter lässt es die Ausstellung Revue passieren: Katharina von Zimmern (1478-1547) als letzte Äbtissin einerseits und Bürgermeister Diethelm Röst (1482-1544) als Repräsentant der städtischen Führungsschicht andererseits.
27. August – 20. Dezember 2024

Konzerte im Fraumünster

Musik im Fraumünster bereichert das Jubiläum mit: Duke Ellingtons «Sacred Concerts», dem eigens für den Fraumünster-Chor komponierten «Katharina-Oratorium» und zum Abschluss Frauenstimmen im Fraumünster und Stadthaus.
Ab September 2024

Kanzelreden im Fraumünster 500 Jahre Frauentat.

In Erinnerung an Katharina von Zimmern werden fünf Kanzelreden von entscheidungskräftigen Frauen gehalten. Die Kanzelreden machen Frauentaten vor 500 Jahren und in der Gegenwart lebendig.
November – Dezember 2024

Das Jubiläum ist eine Zusammenarbeit von:
Altstadtkirchen | Reformierte Kirche Zürich
Frauenstadtrundgang Zürich
Gesellschaft zu Fraumünster
Landesmuseum Zürich
Museum Zunftstadt Zürich
Stadtarchiv und Baugeschichtliches Archiv im Haus zum Rech
Verein Katharina von Zimmern
Verein Katharinen-Turm
Verein zur Förderung der Musik im Fraumünster

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.katharina2024.ch

Unterstützt von
 **Stadt Zürich**

